Nachhaltigkeitsrichtlinie
Unternehmensgruppe Sander

Inhaltsverzeichnis

1 Präambel

2 Unser Nachhaltigkeitsverständnis

3 Handlungsfelder nachhaltigen Wirtschaftens

3.1 Verbraucher-, Produktsicherheit und Kommunikation
3.2 Nachhaltige Rohstoffbeschaffung und Produktion
3.3 Verpackung und Logistik
3.4 Soziale Verantwortung

4 Umsetzung und kontinuierliche Weiterentwicklung

1. Präambel

Als Unternehmen der Lebensmittelbranche sehen wir uns in besonderem Maße verantwortlich für Umwelt, Gesundheit und gesellschaftliches Miteinander. Unsere Wurzeln als Familienunternehmen mit über 50 Jahren Geschichte verpflichten uns zu nachhaltigem Denken und Handeln – heute und in Zukunft.

Diese Richtlinie definiert unser gemeinsames Verständnis von Nachhaltigkeit. Sie dient als strategischer Orientierungsrahmen für unternehmerische Entscheidungen entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette.

2. Unser Nachhaltigkeitsverständnis

Nachhaltigkeit bedeutet für uns, ökonomisch erfolgreich zu handeln, ohne dabei soziale oder ökologische Grundlagen zu gefährden. Wir orientieren uns an der Brundtland-Definition, den Zielen der Vereinten Nationen (SDGs) und der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie.

Nachhaltigkeit umfasst für uns:

- Verantwortung gegenüber Mensch, Tier und Umwelt,
- die langfristige Stabilität unseres Unternehmens über Generationen hinweg zu sichern,
- partnerschaftliches, faires und vorausschauendes Wirtschaften.

„Nachhaltige Entwicklung bedeutet, die Bedürfnisse der heutigen Generation zu befriedigen, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu erfüllen."
(Brundtland-Bericht, 1987)

3. Handlungsfelder nachhaltigen Wirtschaftens

3.1 Verbraucher-, Produktsicherheit und Kommunikation

- Wir setzen auf ein umfassendes Qualitäts- und Hygienemanagement über gesetzliche Standards hinaus.
- Unsere Rohstoffketten sind lückenlos rückverfolgbar.
- Kommunikation mit Kund:innen und Partner:innen erfolgt offen, ehrlich und verständlich.
- Wir fördern gesunde Ernährung, u.a. durch die Entwicklung pflanzenbasierter und ernährungsphysiologisch optimierter Speisen.
- Produktentwicklung orientiert sich an spezifischen Bedürfnissen – etwa für Senior:innen oder Menschen mit Einschränkungen.
- Datenschutz hat oberste Priorität: Wir erfüllen DSGVO-Vorgaben konsequent und schützen Daten durch moderne IT-Systeme und Schulungen.

3.2 Nachhaltige Rohstoffbeschaffung und Produktion

Beschaffung und Lieferkette

- Wir bevorzugen regionale, saisonale und ökologische Rohstoffe.
- Unsere Lieferant:innen verpflichten sich auf einen Lieferantenkodex und in ihrer Lieferantenselbstauskunft auf klare Umwelt-, Sozial- und Tierwohlstandards.
- Durch Audits, Dialoge und Monitoring stellen wir Compliance sicher.
- Korruption und Bestechung werden nicht toleriert – klare Verhaltensrichtlinien sichern Integrität.

Produktion

- Unsere Produktionsprozesse sind auf Effizienz und Ressourcenschonung ausgerichtet.
- Lebensmittelverluste reduzieren wir systematisch oder geben sie an soziale Einrichtungen weiter.
- Wir vermeiden Abfälle, trennen und verwerten diese sinnvoll.
- Schrittweise stellen wir auf erneuerbare Energien um und reduzieren Abhängigkeiten vom Energiemarkt.
- Wir minimieren Umweltauswirkungen durch präventive und kontinuierlich überprüfte Maßnahmen.

3.3 Verpackungen & Logistik

- Wir reduzieren konsequent den Einsatz von Einwegplastik.
- Gemeinsam mit Partnern entwickeln wir recyclingfähige, innovative Verpackungslösungen.
- Unsere Logistik setzt auf klimafreundliche und effiziente Konzepte.

3.4 Soziale Verantwortung

Unternehmenskultur und Arbeitsumfeld

- Unsere Werte und Ziele sind allen Mitarbeitenden bekannt und werden aktiv gelebt.
- Initiativen von Mitarbeitenden im Bereich Nachhaltigkeit werden gefördert.
- Ein Whistleblower-System sichert Hinweisgeber:innen.
- Ein interner Notfallfonds unterstützt bei persönlichen Ausnahmesituationen.

Arbeitsbedingungen, Gesundheitsschutz & Arbeitssicherheit

- Wir betreiben ein modernes Arbeitsschutzmanagement.
- Gesundheitsförderung und ergonomische Arbeitsplätze sind Standard.
- Weiterbildung, Chancengleichheit und faire Vergütung sind für uns selbstverständlich.

- Diskriminierung hat bei uns keinen Platz – Gleichstellung und Diversität fördern wir aktiv.

Soziales Engagement in der Region

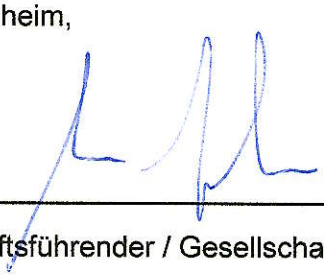
- In unserer Heimatregion engagieren wir uns gezielt für soziale Projekte – aus Überzeugung und Tradition.

4. Umsetzung und kontinuierliche Weiterentwicklung

Die Umsetzung dieser Nachhaltigkeitsrichtlinie erfolgt in allen Unternehmensbereichen und wird regelmäßig überprüft, weiterentwickelt und dokumentiert. Zuständig ist unser Nachhaltigkeitsmanagement in enger Abstimmung mit der Geschäftsführung. Wir sehen Nachhaltigkeit nicht als Projekt, sondern als Daueraufgabe und Teil unserer Unternehmenswerte.

Vorgesetzte und Führungspositionen nehmen eine entscheidende Vorbildfunktion in der Umsetzung der Nachhaltigkeitsrichtlinie ein. Für die Einhaltung und die erfolgreiche Umsetzung dieser Richtlinien ist jedoch jeder Mitarbeiter mit in der Verantwortung.

Wiebelsheim,



Geschäftsführender / Gesellschafter

Jens Sander